

Rubus longicrus Bijlsma & A. Beek

= *R. costifolius* auct. (nec A.Först.), *R. longior* auct.

Langstielige Brombeere

Bestimmungsrelevante Merkmale:

Schössling	- Form: bogenförmig oder hoch kletternd, 5-8 mm dick, kantig, mit ± flachen Seiten, in der Sonne weinrot und manchmal leicht bereift - Behaarung: schwach bis mäßig behaart - Stieldrüsen: mit sitzenden und manchmal einigen subsessilen Drüsen - Stacheln: 5–25 pro Internodium, ungleich, die größten mit 6–8 mm breiter Basis, stark geneigt oder schwach gebogen bis hakenförmig, 6–8 mm lang
Blätter	- Blättchenanzahl: 5-zählig, unterseits mit hervortretenden Adern - Behaarung: oberseits kahl oder spärlich behaart, unterseits grün- oder graufilzig, mit dünnen Kammhaaren auf den Adern - Endblättchen: Endblättchen 7–11 cm lang, elliptisch oder manchmal schwach verkehrt eiförmig, mit abgerundeter, selten schwach herzförmiger Basis, allmählich bis ganz plötzlich kurz zugespitzt - Serratur: nicht oder kaum periodisch, Blattzähne ± gerade - Blattstiel: 7–10 cm lang, mit 15–22 großen, meist hakenförmigen Stacheln
Blütenstand	- Form: pyramidal, oft sehr lang und zusammengesetzt - Blätter: meist bis ziemlich hoch, manchmal aber auch nur im unteren Teil beblättert - Achse: mit schwach bis ziemlich dicht abstehenden Haaren, zahlreichen langen, meist geraden oder nach hinten gebogenen Stacheln und vereinzelt Stieldrüsen - Blütenstiele: 5–14 mm lang, dicht behaart, mit zahlreichen sitzenden und kurzen, manchmal auch längeren Stieldrüsen und 2–20 Stacheln - Kelch: mit verlängerten Spitzen, zurückgeschlagen, (grün-)grau, filzig und behaart, mit subsessilen oder kurzen Stieldrüsen und 0-1(-3) Stacheln - Kronblätter: fast weiß bis mittelrosa, elliptisch oder manchmal verkehrt eiförmig, selten breit eiförmig, 12-14 mm lang - Staubblätter: länger als die grünen oder an der Basis roten Griffel; Antheren kahl - Fruchtknoten: kahl oder mit sehr wenigen Haaren

Verbreitung: Niederlande, Deutschland (Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Bremen)